

BEDIENUNGSANLEITUNG

IP-Network-Kamera (LAN/WLAN Verbindung)

DMT-2CV2121GD-IW



RECHTLICHE HINWEISE

Dieses Produkt verfügt über integrierte Internet-Funktionalität. Alle Risiken die dadurch entstehen werden ausschließlich vom Benutzer getragen. Wir sind nicht verantwortlich für ungewöhnliches Verhalten, Datenverluste, Eingriffe in die Privatsphäre oder sonstigen Gefahren die im Zuge von u.a. Cyberattacken, Hackerangriffen, Viren, Malware etc. entstehen. Die Rechtsprechung bzgl. Videoüberwachung variiert von Ort zu Ort. Bitte setzen Sie sich vor der Installation dieses Produktes mit dem vor Ort geltenden Recht auseinander. Der rechtskonforme Betrieb liegt in der alleinigen Verantwortung des Benutzers. Wir haften nicht für durch den Betrieb unseres Produkts entstehende Schäden und Konflikte.

FCC-Konformitätserklärung

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte wurden entworfen, um angemessenen Schutz gegenüber Interferenzen beim Betrieb in betrieblichen Umgebungen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und strahlt unter Umständen Hochfrequenzenergie aus. Wird das Gerät nicht vorschriftsgemäß angebracht, kann es Störungen im Funkverkehr verursachen. Der Betrieb dieses Geräts in Wohngebieten kann zu derartigen Störungen führen, die vom Betreiber auf eigene Kosten zu beheben sind.

FCC-Bedingungen

Dieses Gerät erfüllt die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Für den Betrieb gelten die folgenden 2 Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen. (2) Das Gerät muss alle eingehenden Funkstörungen annehmen, inklusive solcher, die unerwünschte Funktionen verursachen können.

EU-Konformitätserklärung



Dieses Gerät und eventuell mitgeliefertes Zubehör sind mit dem „CE“ Logo markiert und entsprechen demzufolge den europäischen Normen wie sie in der EMC-Direktive 2014/30/EU und der RoHS Direktive 2011/65/EU beschrieben sind.

2012/19/EU (WEEE-Direktive)

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte dürfen innerhalb der EU nicht im Hausmüll entsorgt werden. Kontaktieren Sie Ihren Händler, um Informationen zur korrekten Entsorgung dieses Produkts zu erhalten.

WEEE-Reg.-Nr.: DE 92566323



2006/66/EC (Batterie-Direktive) Dieses Produkt enthält mindestens eine Batterie die innerhalb der EU nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden darf. Entsorgen Sie die Batterien ausschließlich in geeigneten Sammelstellen



SICHERHEITSHINWEISE

Die Betriebstemperatur des Monitors liegt bei -10 °C bis 55 °C.

- Bei Installation und Betrieb ist darauf zu achten, dass alle Vorschriften bezüglich elektrischer Sicherheit, Brandschutz u.ä. beachtet und eingehalten werden.
- Benutzen Sie den mitgelieferten Stromadapter.
- Schließen Sie nicht mehr Geräte als vorgesehen an den Stromadapter an, um Überlastungen, die zu Überhitzung und Brandgefahr führen könnten, vorzubeugen.
- Überzeugen Sie sich, dass der Stromadapter nicht angeschlossen ist, bevor Sie das Gerät verkabeln, installieren oder warten.
- Die Anlage muss fest an der Wand sitzen.
- Wenn das Gerät Rauch, Gerüche oder Lärm von sich gibt, nehmen Sie es sofort vom Strom und kontaktieren Sie den Kundenservice.
- Sollte das Produkt nicht wie erwartet funktionieren, dürfen Sie es unter keinen Umständen selbst öffnen. Setzen Sie sich mit dem Händler oder dem Kundenservice in Verbindung. Wir übernehmen keine Haftung im Fall von vom Benutzer selbst durchgeführten Reparaturen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen und setzen Sie es keinen Erschütterungen und elektromagnetischer Strahlung aus.
- Installieren Sie das Gerät nicht in heißen, kalten, staubigen oder feuchten Gebieten.
- Setzen Sie das Gerät nicht übermäßiger Hitze (z.B. durch Heizungen o.ä.), direktem Sonnenlicht und mangelnder Luftzirkulation aus. Brandgefahr!
- Richten Sie die Kamera nicht direkt in die Sonne oder auf extrem helle Oberflächen, dies könnte die Lebensdauer des Sensors verkürzen und/oder zu einem mangelhaften Bild führen. (Dies stellt keine Fehlfunktion dar.)
- Benutzen Sie Handschuhe, wenn Sie mit dem Gerät hantieren, da ansonsten die Schutzbeschichtung des Geräts beschädigt werden könnte.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht angefeuchteten, weichen Tuch. Benutzen Sie keine aggressiven oder scheuernden Reinigungsmittel.
- Bewahren Sie die Verpackung des Geräts und aller Einzelteile auf. Schicken Sie das Gerät im Reparaturfall in der Originalverpackung zurück, um Schäden und zusätzliche Kosten zu minimieren.

Mathfel GmbH & Co.KG

Auf dem Viertel, 3

76887 Bad Bergzabern, Deutschland

WEEE-Reg.-Nr.: DE 92566323

info@mathfel.de

Schritt 1: Clientsoftware in Betrieb nehmen:

Software herunterladen

Um Ihr IP-Gerät zu verwalten, benötigen Sie zunächst eine Clientsoftware für den Computer. Verwenden Sie zum Beispiel die kostenlose Software des Herstellers Hikvision: iVMS-4200(V3.8.1.4_E) (Windows, English & Multilingual).

Link zur Software

[\(https://www.hikvision.com/de/support/download/software/ivms4200-series/iVMS-4200\(V3.8.1.4_E\)\)](https://www.hikvision.com/de/support/download/software/ivms4200-series/iVMS-4200(V3.8.1.4_E)) (Windows, English & Multilingual)

Laden Sie diese Dateien herunter und installieren Sie diese:

- iVMS-4200(V3.8.1.4_E).exe
- Multilingual Package (iVMS-4200_V3.8.1.4_E).exe (Sprachenpaket, um das Programm in deutscher Sprache zu nutzen.)

HINWEIS: Diese Version (3.8.1.4) könnte sich eventuell schon geändert haben, aber Sie können unbesorgt die neueste Version herunterladen.

Schritt 2: IP-Kamera Anschlüsse:

- Schließen Sie die IP-Kamera auf jeden Fall mit dem enthaltenen Adapterkabel an die Steckdose an.
- Beim ersten Verwenden der IP-Kamera muss das LAN-Kabel an den Router angeschlossen werden, um diese zu aktivieren und ins Heimnetzwerk zu integrieren (unabhängig davon, wie Sie die IP-Kamera später betreiben möchten)
- Wenn Sie eine LAN IP-Video Türsprechanlage aus unserem Hause haben, kann die IP-Kamera auch an den LAN-Switch angeschlossen werden. Wichtig ist nur, dass der LAN-Switch ebenfalls mit einem LAN-Kabel am Router angeschlossen ist.
- Es kann eine microSD-Karte bis zu 256GB eingelegt werden. Dafür muss am Gehäuse ein kleiner Deckel abgeschraubt werden, damit die microSD-Karte in den vorhergesehenen Slot gesteckt werden kann.

Schritt 3: WLAN oder LAN?

Nun muss sich entschieden werden, ob die IP-Kamera dauerhaft über eine LAN-Verbindung am Router angeschlossen werden soll oder ob diese über WLAN mit dem Router kommunizieren soll.

Vorteil LAN-Anschluss: Bessere/konstantere/schnellere Datenübertragung (Bild/Video)

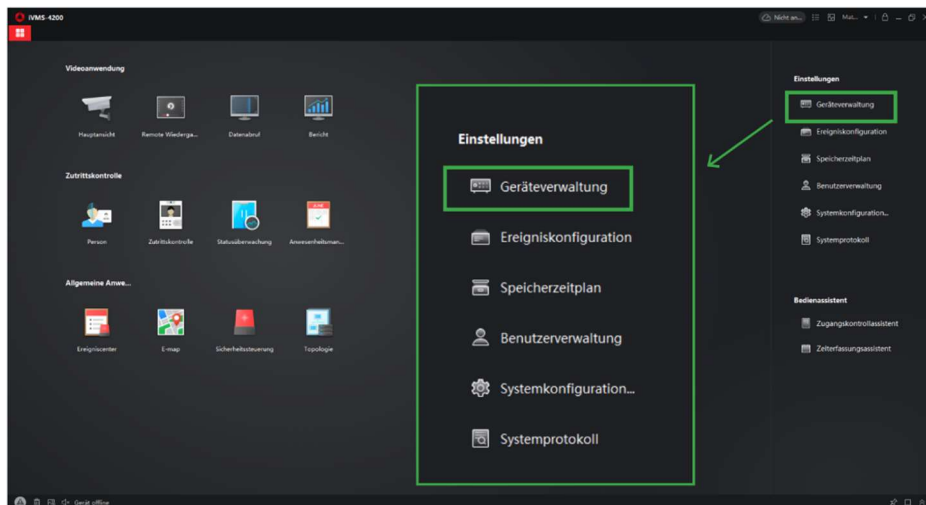
Nachteil LAN-Anschluss: LAN-Kabel müssen gelegt werden, wenn noch keine gelegt wurden, kein PoE der Kamera

Vorteil WLAN-Anschluss: Es müssen nicht extra LAN-Kabel verlegt werden, wenn es diese nicht schon gibt

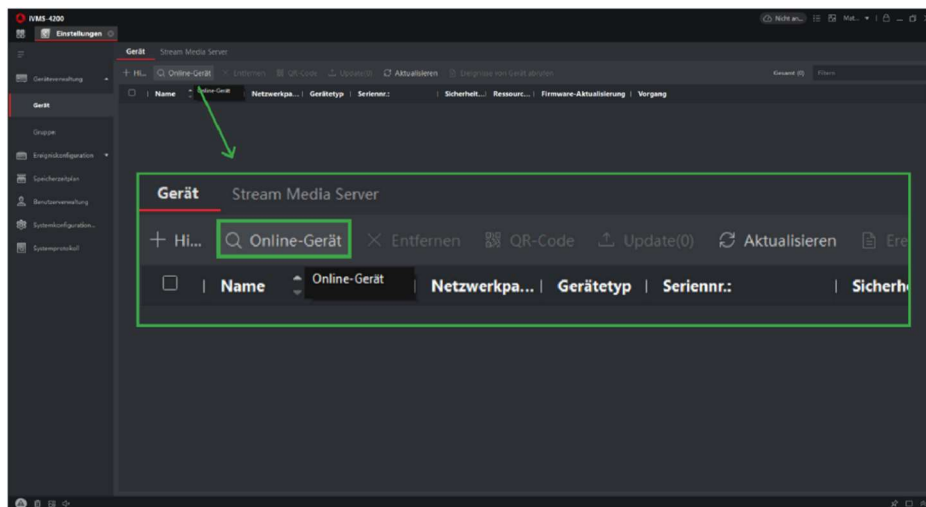
Nachteil WLAN-Anschluss: kann zu schlechterer/langsamerer Datenübertragung kommen, bei schwachem WLAN-Signal.

Schritt 4.1: IP-Kamera im iVMS4200 anzeigen lassen:

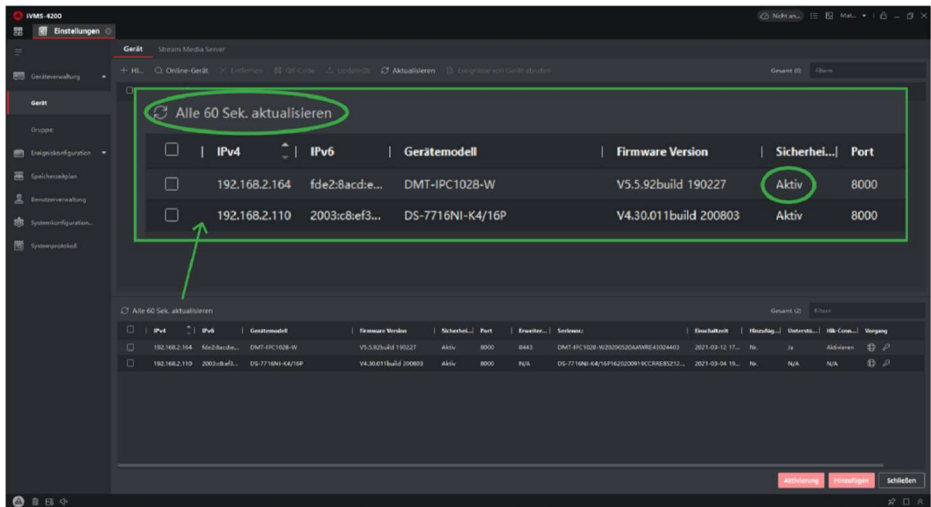
1. Nach der Installation und der Registrierung wählen Sie auf der Startseite den Button „Geräteverwaltung“



2. Es öffnet sich der neue Tab „Einstellungen“. Drücken Sie nun auf den Button „Online-Gerät“ (Lupe).



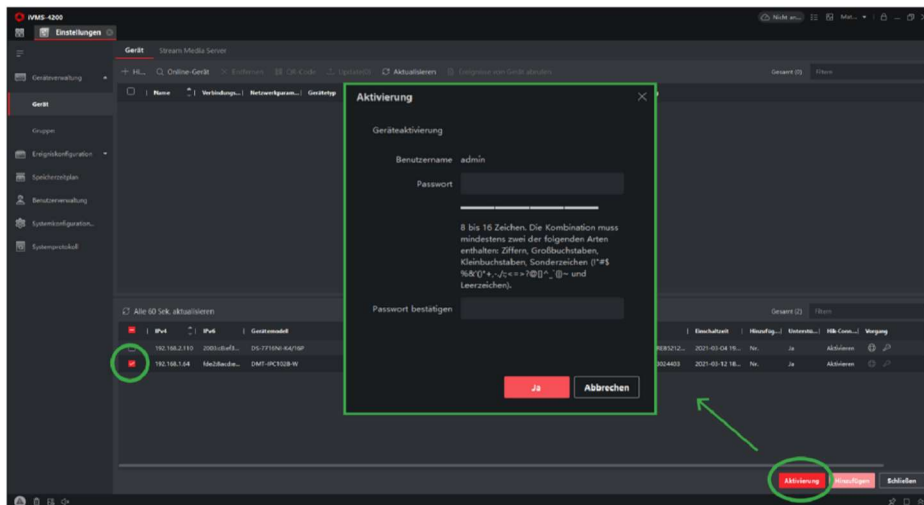
3. Es öffnet sich unten ein neuer Bereich, in dem die IP-Adressen aller Komponenten vom Hersteller „Hikvision“ angezeigt werden, die mit dem Router des Heimnetzwerkes verbunden sind.



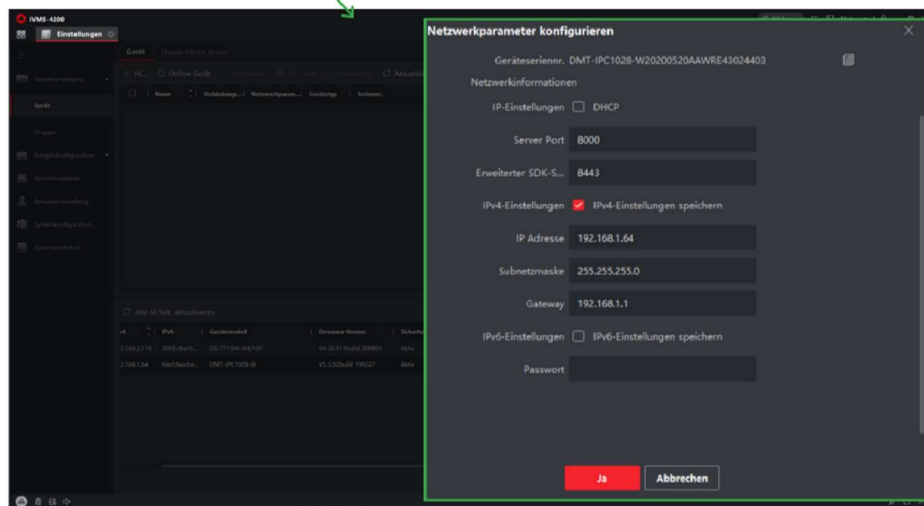
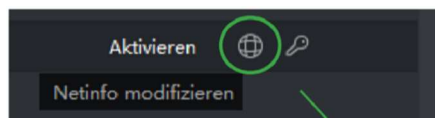
Die IP-Kamera sollte bei der ersten Inbetriebnahme die IP-Adresse 192.168.1.64 haben. Außerdem sollte unter „Sicherheitsstufe“ für die IP-Kamera „**inaktiv**“ angezeigt werden. Ist das nicht der Fall, resetten Sie die IP-Kamera, indem Sie die Reset-Taste am Gehäuse der IP-Kamera so lange gedrückt halten, bis eine Stimme ertönt. Die IP-Kamera verschwindet aus der Übersicht. Aktualisieren Sie anschließend die Übersicht und die IP-Kamera erscheint wieder in der Auflistung. Sie wird nun unter „**inaktiv**“ geführt

Schritt 4.2: IP-Kamera aktivieren:

1. Vergeben Sie zunächst ein Passwort für die IP-Kamera: Wählen Sie die IP-Kamera aus, indem Sie auf das Kästchen links in der Zeile klicken. Drücken Sie anschließend unten rechts auf den roten Button „Aktivierung“. Nun öffnet sich ein Fenster. Vergeben Sie hier ein neues Passwort für die IP-Kamera. Diese wird nun als „aktiv“ angezeigt. (siehe Bild nächste Seite)



2. Nun passen Sie die IP-Adresse an das Heimnetzwerk an: Öffnen Sie dazu das Dialogfeld „Netinfo modifizieren“ ganz rechts in der Zeile der IP-Kamera. (Optional funktioniert auch ein Doppelklick auf die IP-Adresse)



Hier müssen Sie das Kästchen links neben „DHCP“ anklicken, damit Ihre IP-Kamera eine IP-Adresse vom DHCP-Server (von Ihrem Router) beziehen kann.

Optional: Passen Sie die IP-Adresse der Kamera manuell so an, dass sie in das Heimnetzwerk eingebunden werden kann. Die IP-Adresse der Kamera muss bis auf die Endung nach dem letzten Punkt der IP-Adresse des Routers entsprechen. Halten Sie dazu die IP-Adresse Ihres Routers bereit und tragen Sie folgende Daten in das Dialogfeld ein:

Gateway: IP-Adresse des Routers. (Beispiel: 192.168.2.1)

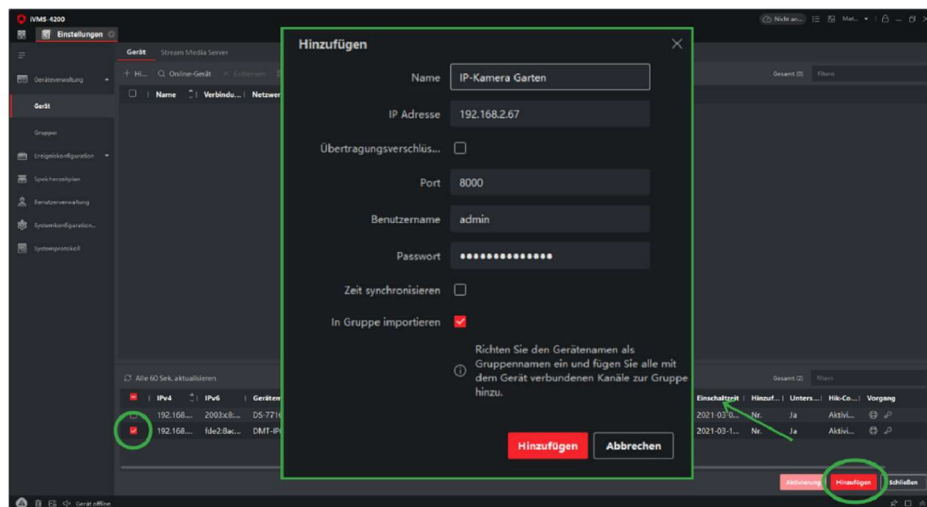
IP-Adresse: Neue angepasste IP-Adresse der IP-Kamera. (Beispiel: Hier muss die IP-Adresse nun 192.168.2.XXX lauten. Für XXX können Sie jede Zahl zwischen 2 und 999 eintragen. Sollten Sie mehrere Kameras einbinden, dann müssen sich die Endungen unterscheiden.)

Passwort: Das zuvor vergebene Passwort der IP-Kamera. (Sollte das Eingabefeld nicht angezeigt werden, scrollen Sie rechts etwas nach unten.) Drücken Sie auf „Ja“ um die Einstellung abzuschließen (Fenster schließt sich wieder)

Schritt 4.3: IP-Kamera online hinzufügen:

Wählen Sie die IP-Kamera aus, indem Sie auf das Kästchen links in der Zeile klicken. Drücken Sie auf den roten Button „Hinzufügen“. Es öffnet sich ein neues Dialogfenster. Vergeben Sie einen Namen für die Kamera, geben den Benutzernamen „admin“ und das von Ihnen vergebene Passwort der IP-Kamera an. Die IP-Adresse sollte direkt korrekt voreingestellt sein.

Setzen Sie den Haken bei „Zeit synchronisieren“ damit, die IP-Kamera die Uhrzeit von Ihrem Computer übernimmt. Dies ist vor Allem wichtig, damit bei Aufzeichnungen die richtige Uhrzeit angezeigt wird (und allgemein beim Live-Bild) Drücken Sie, wenn die genannten Felder ausgefüllt sind auf „Hinzufügen“.

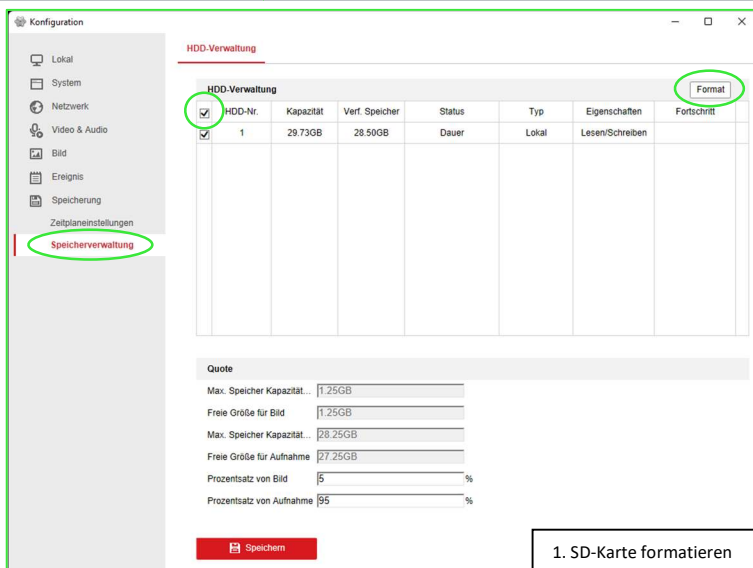
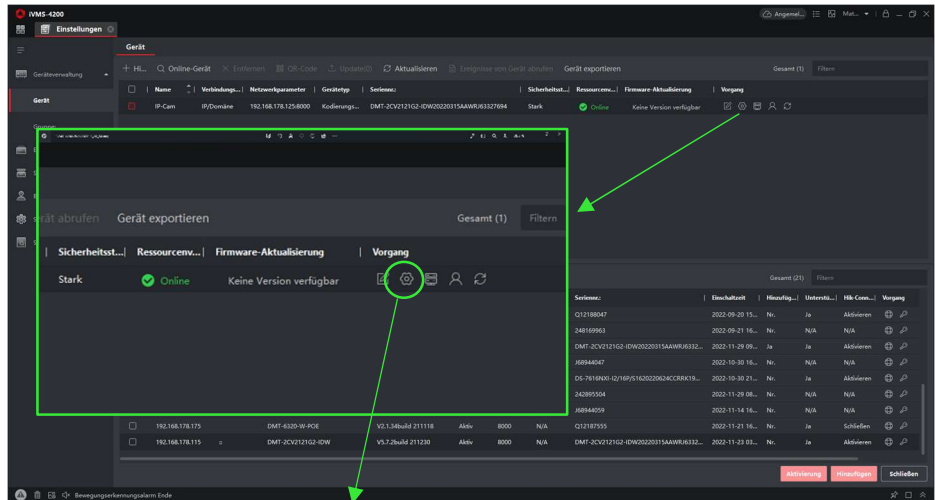


Nun erscheint die hinzugefügte IP-Kamera in der oberen Auflistung. Sobald diese „online“ ist, können Sie den QR-Code auf der IP-Kamera scannen und so die IP-Kamera theoretisch in der App hinzufügen.

Schritt 5: microSD-Karte formatieren & Bewegungserkennung aktivieren:

Drücken Sie oben auf das Zahnradsymbol. Es öffnet sich ein Minifenster mit folgender Auswahl:

Grundeinstellungen & Weiterführende Optionen. Klicken Sie auf Ersteres und es öffnet sich in einem neuen Fenster die Benutzeroberfläche für alle Einstellungen der IP-Kamera.



1. SD-Karte formatieren

1. SD-Karte Formatieren:

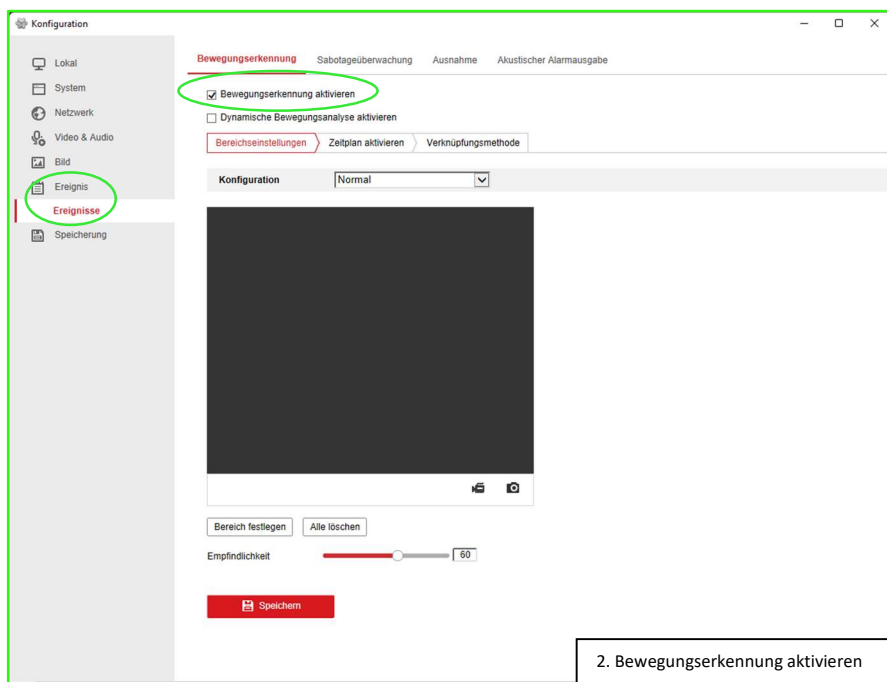
Wenn das Fenster „Konfiguration“ sich geöffnet hat, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Linke Spalte: Speicherung -> Speicherverwaltung
- SD-Karte auswählen (Haken setzen wie im Bild auf der Seite davor zu sehen ist)
- Auf „Format“ drücken. (Es folgt eine kurze Ladezeit)
- Mit „Speichern“ bestätigen

2. Bewegungserkennung aktivieren:

Wenn das Fenster „Konfiguration“ sich geöffnet hat, gehen Sie folgendermaßen vor:

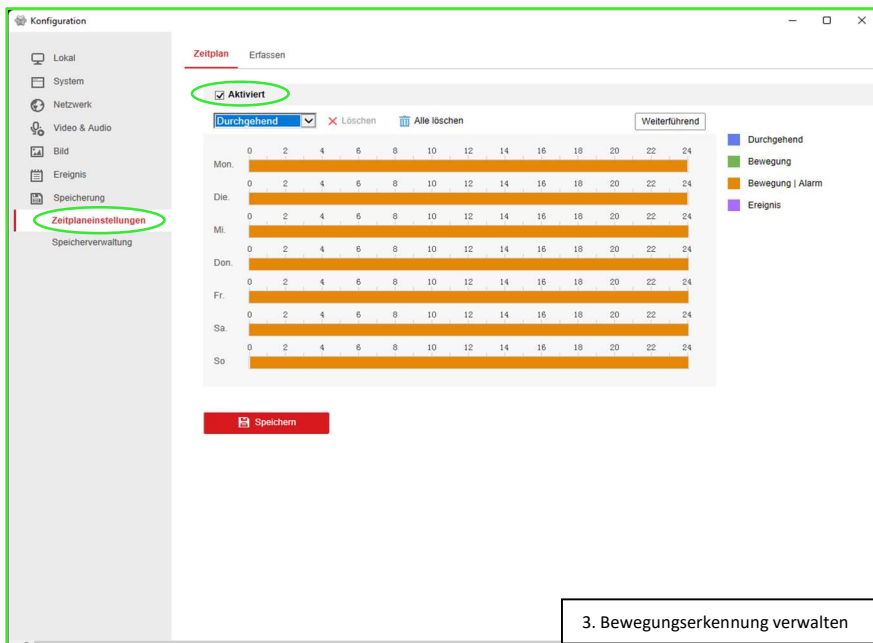
- Linke Spalte: Ereignis -> Ereignisse
- Bei Bewegungserkennung aktivieren muss der Haken davorgesetzt werden
- Mit „Speichern“ bestätigen



3. Bewegungserkennung verwalten (Zeitplan):

Wenn das Fenster „Konfiguration“ sich geöffnet hat, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Linke Spalte: Speicherung -> Zeitplaneinstellung
- Unter „Zeitplan“ muss der Haken bei „Aktiviert“ gesetzt werden
- Wenn auf das Feld unten drunter geklickt wird, kann ausgewählt werden ob durchgehend aufgezeichnet werden soll oder nur bei Bewegung. Wählen Sie „Bewegung | Alarm“ aus, und setzen Sie einen Bereich von Montag bis Sonntag fest, in dem bei Bewegung aufgezeichnet werden soll und Sie die Benachrichtigung auf der Smartphone App „Guarding Vision“ erhalten sollen.
- Mit „Speichern“ bestätigen



Konfiguration

Zeitplan Erlassen

☒ Aktiviert

Durchgehend ☐ Löschen ☐ Alle löschen Weiterführend

Tag	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Mon.	[Orange Bar]												
Die.	[Orange Bar]												
Mi.	[Orange Bar]												
Don.	[Orange Bar]												
Fr.	[Orange Bar]												
Sa.	[Orange Bar]												
So.	[Orange Bar]												

Speichern

3. Bewegungserkennung verwalten

Schritt 6: WLAN aktivieren:

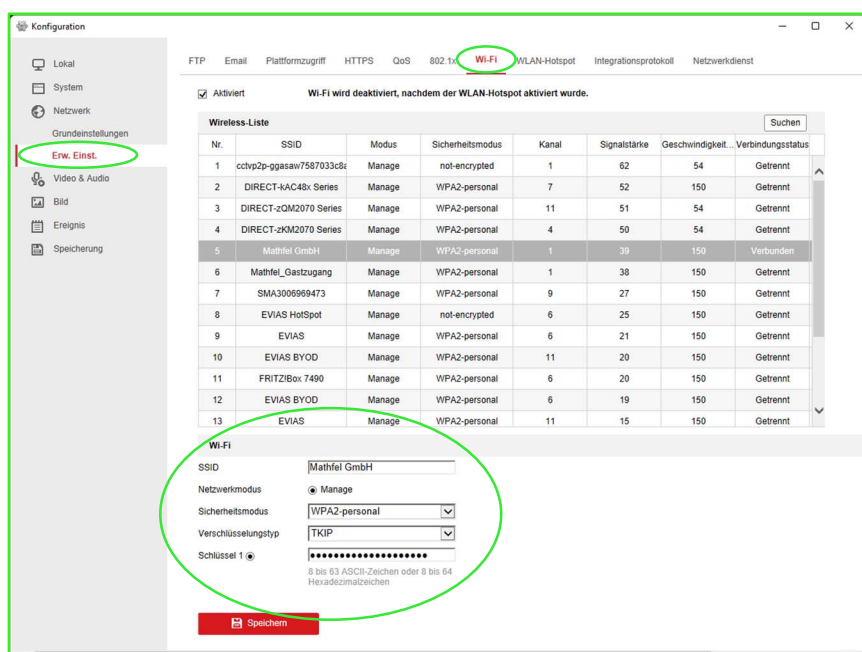
Soll die IP-Kamera über WLAN betrieben werden, weil z.B. keine LAN-Kabel verlegt werden sollen, dann muss das WLAN zunächst über iVMS4200 aktiviert werden.

1. WLAN aktivieren:

Wenn das Fenster „Konfiguration“ sich geöffnet hat, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Linke Spalte: Netzwerk -> Erw. Einst.
- Klicken Sie oben auf den Tab „WiFi“
- Setzen Sie den Haken bei „Aktiviert“
- Wählen Sie in der WLAN-Liste Ihr WLAN-Netzwerk aus

- Füllen Sie weiter unten die Kästchen aus.
 SSID: Netzwerknamen eingeben
 Sicherheitsmodus: Ist meistens „WPA2-personal“ verschlüsselt (beim Router prüfen)
 Verschlüsselungstyp: Ist meistens „TKIP“ (Beim Router prüfen)
 Schlüssel 1: WLAN Netzwerkschlüssel eingeben (WLAN-Passwort)
- Mit „Speichern“ bestätigen



Schritt 7.1: IP-Kamera über LAN-Kabel anschliessen hinzufügen:

Wenn die IP-Kamera über ein LAN-Kabel angeschlossen betrieben wird, muss der Plattformzugriff aktiviert werden, damit der QR-Code der IP-Kamera in der Guarding Vision App gescannt werden kann. (siehe nächste Seite)

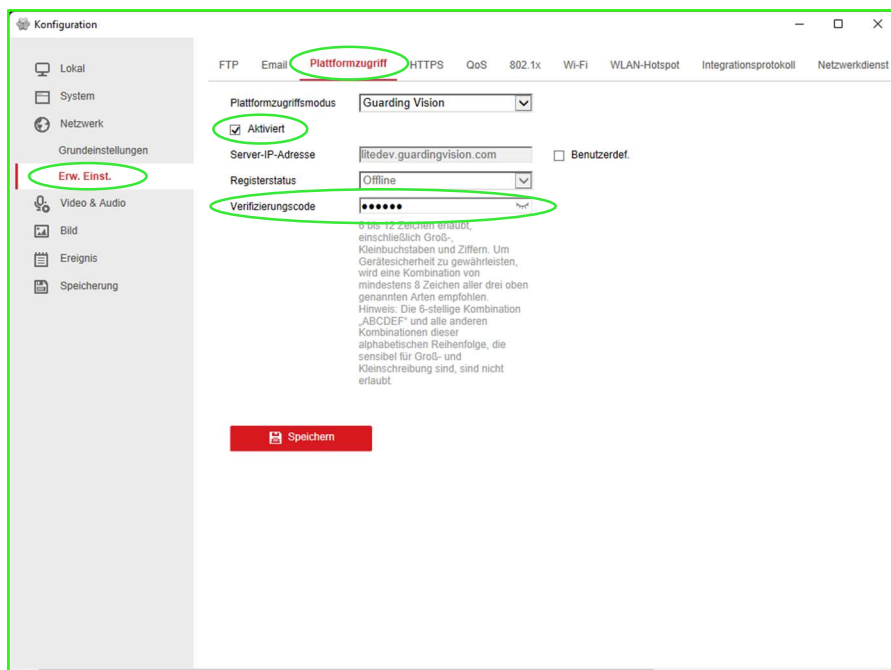
Die IP-Kamera kann in der Guarding Vision App auch über „Online-Geräte“ oder über die „Seriennummer“ hinzugefügt werden, dann kann aber nur auf das Bild der Kamera zugegriffen werden, wenn sich das Smartphone im hauseigenen WLAN befindet. Daher wird empfohlen das Hinzufügen über den QR-Code zu tätigen, damit auch eine Verbindung zur IP-Kamera über mobile Daten oder fremde WLAN-Netzwerke erfolgen kann.

Die IP-Kamera kann auch in einem Monitor von der LAN-IP Sprechanlage eingebunden werden. In diesem Fall kann auch der QR-Code des Monitors gescannt werden. Alle IP-Kameras und Türstationen, welche im Monitor eingebunden sind, können dann auch in der Guarding Vision App aufgerufen und angezeigt werden-

1. Plattformzugriff aktivieren:

Wenn das Fenster „Konfiguration“ sich geöffnet hat, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Linke Spalte: Netzwerk -> Erw. Einst.
- Klicken Sie oben auf Plattformzugriff
- Setzen Sie den Haken neben „Aktiviert“
- Geben Sie den Verifizierungscode ein, welchen Sie auf dem Aufkleber auf der IP-Kamera finden.
- Mit „Speichern“ bestätigen



Konfiguration

FTP Email **Plattformzugriff** HTTPS QoS 802.1x Wi-Fi WLAN-Hotspot Integrationsprotokoll Netzwerkdienst

Plattformzugriffsmodus: Guarding Vision

☒ Aktiviert

Server-IP-Adresse: jitedev.guardingvision.com ☐ Benutzerdef.

Registerstatus: Offline

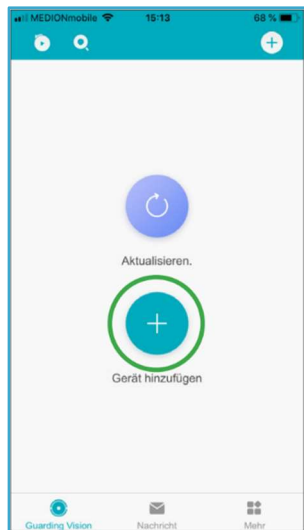
Verifizierungscode: *****

Das 12-stellige Zeichen erlaubt, unterschiedlich Groß-, Kleinbuchstaben und Ziffern. Um Gerätesicherheit zu gewährleisten, wird eine Kombination von mindestens 9 Zeichen aller drei oben genannten Arten empfohlen. Hinweis: Die 6-stellige Kombination „ABCDEF“ und alle anderen Kombinationen dieser alphabetischen Reihenfolge, die sensibel für Groß- und Kleinschreibung sind, sind nicht erlaubt.

Speichern

2. IP-Kamera in der Guarding Vision App hinzufügen (über LAN-Kabel)

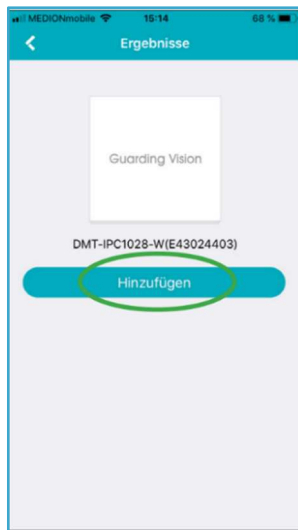
Wenn Sie sich auf der Startseite der Guarding Vision App befinden, gehen Sie folgendermaßen vor:



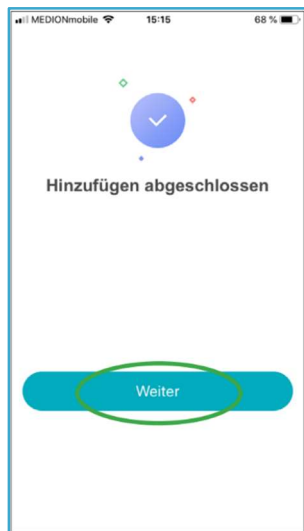
Tippen Sie auf „Gerät hinzufügen“



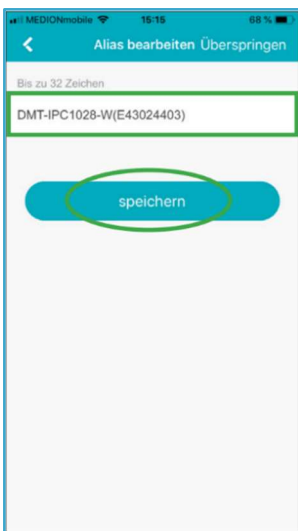
Scannen Sie den QR-Code auf der IP-Kamera ab.



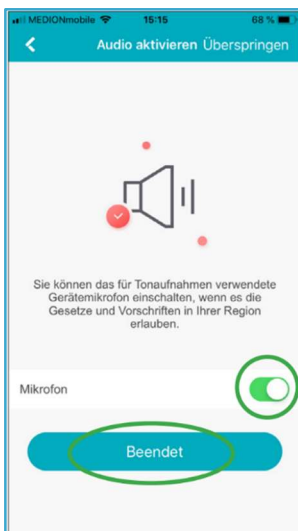
Tippen Sie auf „Hinzufügen“



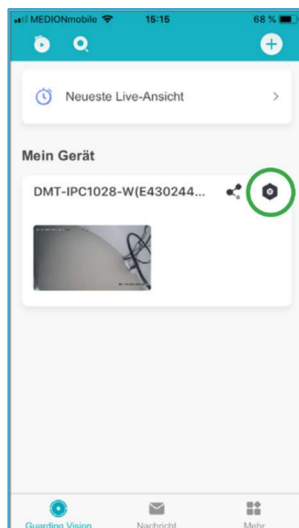
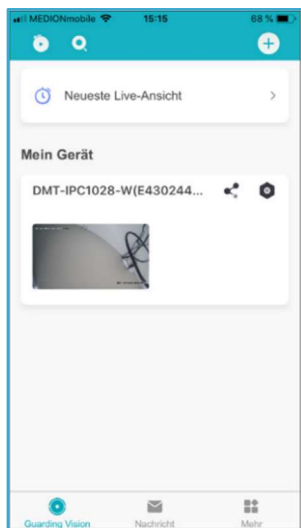
Tippen Sie auf „Weiter“



Bestimmen Sie einen beliebigen Gerätenamen und drücken „Speichern“



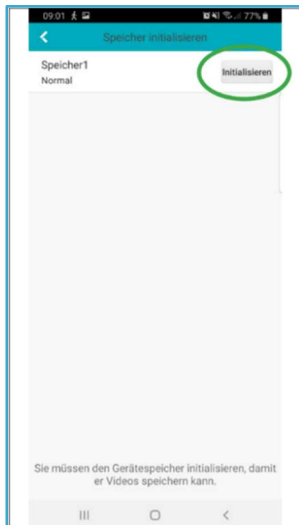
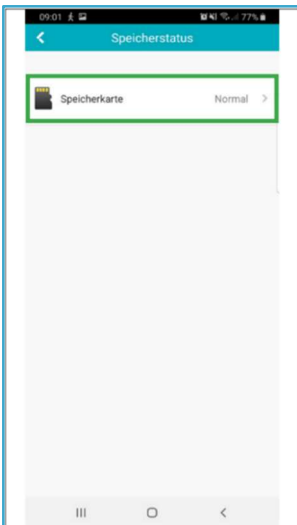
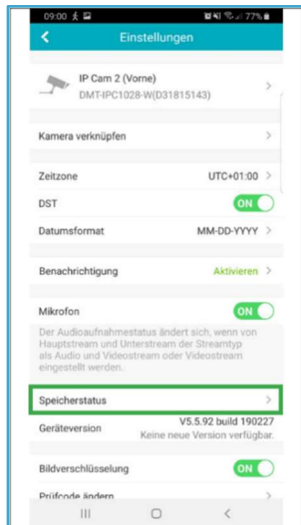
Aktivieren Sie das Mikrofon und klicken dann auf „Beendet“



Wählen Sie das hinzugefügte Gerät aus

Lassen Sie sich das Live-Bild der Kamera anzeigen

Drücken Sie auf das markierte Symbol um zu den Einstellungen zu gelangen



Tippen Sie auf „Speicherstatus“. Dafür muss die Speicherkarte in der Kamera eingelegt sein.

Tippen Sie auf „Speicherkarte“

Tippen Sie auf „Initialisieren“. Nach einer kurzen Ladezeit ist die Speicherkarte bereit zum Aufzeichnen.

Schritt 7.2: IP-Kamera über WLAN verbunden in der App hinzufügen:

Wenn die IP-Kamera übers WLAN verbunden in der App hinzugefügt werden soll, dann geht dies nicht mehr über den QR-Code, sondern über „Online-Geräte“

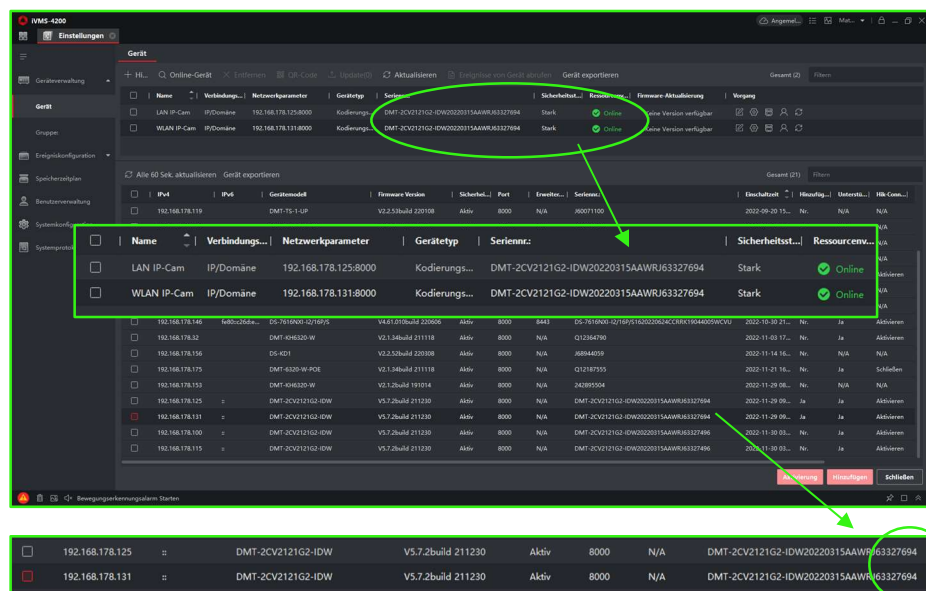
Das Bild kann nur gesehen werden, wenn sich das Smartphone mit dem eigenen WLAN verbunden ist.

Wenn das Bild gesehen werden soll, wenn Ihr Smartphone mit mobilen Daten oder mit fremden WLAN-Netzwerken verbunden ist, so muss die IP-Kamera in dem Monitor der LAN-IP Türsprechanlage hinzugefügt werden und der QR-Code des Monitors gescannt werden.

1. WLAN IP-Adresse herausfinden und hinzufügen (IVMS-4200):

Sobald das WLAN der IP-Kamera wie bei Schritt 6 (Seite 10) aktiviert wurde, bekommt die IP-Kamera zusätzlich zu der schon vorhandenen IP-Adresse (über LAN) eine zweite IP-Adresse (über WLAN). Diese IP-Adresse wird in Ihrer Clientsoftware bei der Geräteauflistung angezeigt. Sie erkennen diese anhand der gleichen Seriennummer.

Es sind nun zwei Geräte mit derselben Seriennummer aufgelistet. Bringen Sie die IP-Kamera mit der WLAN IP-Adresse online wie bei Schritt 4.3 (Seite 6) beschrieben. Gehen Sie mit dem Zahnradsymbol wieder in die Erweiterten Einstellungen und prüfen Sie, ob alles so eingerichtet ist, wie es in den ersten Schritten beschrieben wurde.



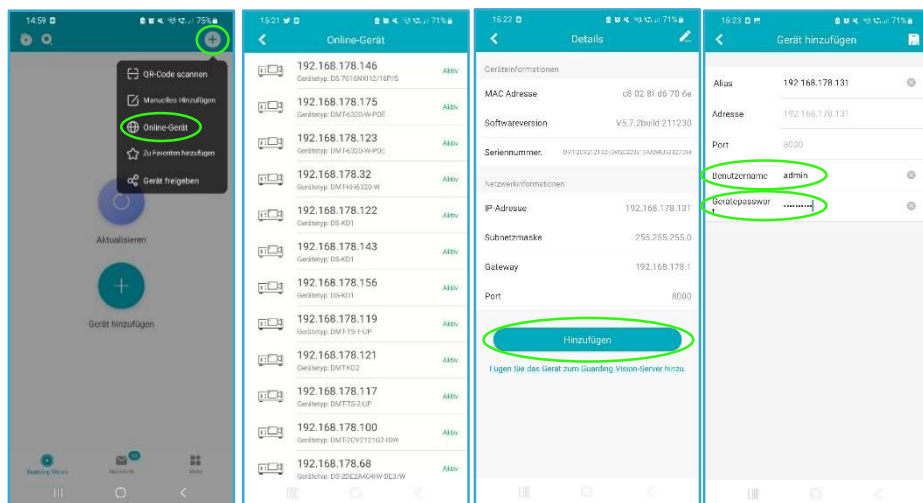
The screenshot shows the IVMS 4200 software interface. The top section displays the 'Gerät' (Device) settings for a selected device. The 'Online' status is highlighted with a green circle. A green arrow points from this circle to a device in the list below, which also has a green circle around its ID.

Name	Verbindungs...	Netzwerkparameter	Gerätetyp	Serienr.	Sicherheits...	Ressourcen...
LAN IP-Cam	IP/Domäne	192.168.178.125:8000	Kodierungs...	DMT-2CV2121G2-IDW20220315AAWRJ63327694	Stark	Online
WLAN IP-Cam	IP/Domäne	192.168.178.131:8000	Kodierungs...	DMT-2CV2121G2-IDW20220315AAWRJ63327694	Stark	Online

Name	Verbindungs...	Netzwerkparameter	Gerätetyp	Serienr.	Sicherheits...	Ressourcen...
192.168.178.125	DMT-2CV2121G2-IDW	V5.7.2build 211230	Aktiv	8000	N/A	DMT-2CV2121G2-IDW20220315AAWRJ63327694
192.168.178.131	DMT-2CV2121G2-IDW	V5.7.2build 211230	Aktiv	8000	N/A	DMT-2CV2121G2-IDW20220315AAWRJ63327694

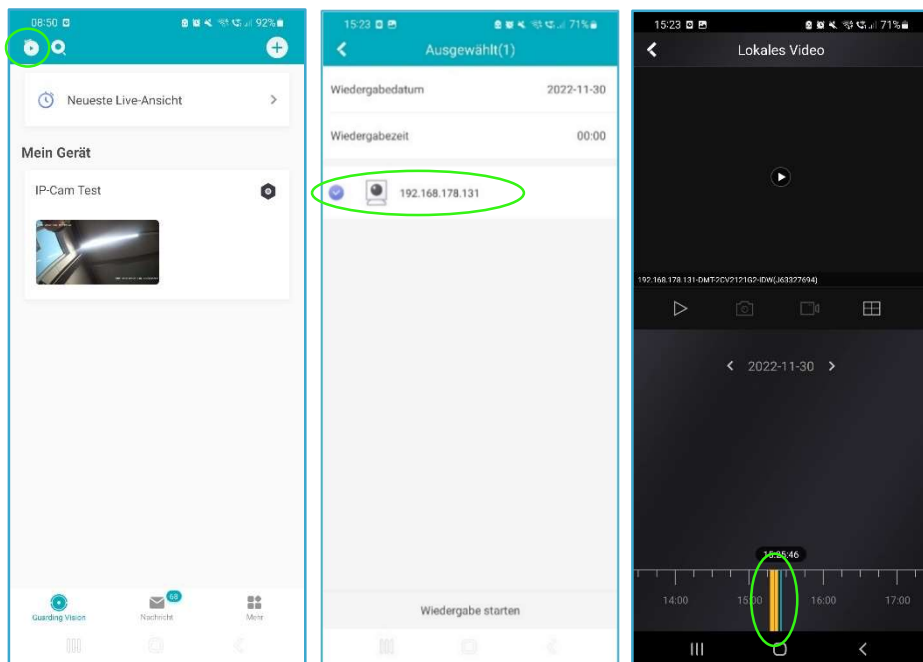
2. WLAN IP-Kamera in der Guarding Vision App hinzufügen:

- (1) Drücken Sie oben rechts auf das „+“ und dann auf „Online-Geräte“
- (2) Wählen Sie WLAN IP-Adresse der IP-Kamera aus. Diese entnehmen Sie der Clientsoftware
- (3) Drücken Sie auf Hinzufügen
- (4) Vergeben Sie als Benutzernamen „admin“ und als Passwort, das Passwort, welches Sie der IP-Kamera gegeben haben als Sie diese über LAN-Kabel aktiviert haben.



3. Auf die lokalen Aufzeichnungen zugreifen (Bilder nächste Seite):

- (1) Drücken Sie im Hauptmenü oben links auf das markierte Symbol
- (2) Wählen Sie ein Gerät aus (in diesem Fall die IP-Kamera) in dem Sie den Haken davorsetzen und drücken dann auf Wiedergabe starten.
- (3) Nun sehen Sie alle Aufzeichnungen. Wie auf Seite 9 beschrieben können Sie die Bewegungserkennung verwalten, um die Art der Aufzeichnung zu ändern.
In diesem Beispiel stellen die orangenen Balken den Aufzeichnungszeitraum dar.



Achtung Wichtig! Gerät rechtzeitig aus der App entfernen

Sollten Sie Ihren Account bei der App „Guarding Vision“ löschen, entfernen Sie vorher unbedingt die eingebundene Video- Türsprechanlage oder die IP-Kamera aus der App. Tun Sie das nicht, so kann die Anlage nicht mehr zu einem neuen Account hinzugefügt werden. Löschen Sie Ihr Gerät ebenfalls aus dem Account, falls Sie es zur Reparatur bei der Firma Mathfel einschicken!